

Inhalt

Vorwort	v
<i>Oliver Lepsius</i>	
Themen einer Rechtswissenschaftstheorie	1
<i>Hans Christoph Grigoleit</i>	
Anforderungen des Privatrechts an die Rechtstheorie	51
<i>Anne van Aaken</i>	
Funktionale Rechtswissenschaftstheorie für die gesamte Rechtswissenschaft: Eine Skizze	79
<i>Ralf Poscher</i>	
Am Fuße der Kathedrale. Von den Bedingungen, Grenzen und Kosten eines idealistischen Systemanspruchs an das Recht	105
<i>Christian Hillgruber</i>	
Braucht das Völkerrecht eine Völkerrechtswissenschaftstheorie?	113
<i>Ulrich Haltern</i>	
Die nackte Wahrheit über eine theoriefeindliche Völkerrechtswissenschaft. Ein Kommentar zu Christian Hillgruber.	133
<i>Christoph Möllers</i>	
Vorüberlegungen zu einer Wissenschaftstheorie des öffentlichen Rechts.	151
<i>Matthias Jahn</i>	
Pluralität der Rechtsdiskurse – Sektoralisierung der Methodenlehre. Zum Verhältnis von Rechtswissenschaftstheorie und Rechtstheorie	175
<i>Matthias Jestaedt</i>	
Perspektiven der Rechtswissenschaftstheorie	185
Die Tagungsteilnehmer/innen	207

Themen einer Rechtswissenschaftstheorie

Oliver Lepsius

Übersicht

I.	Einleitung	2
II.	Theorie als Problem der deutschen Rechtswissenschaft	3
1.	Zum Verhältnis von Dogmatik und Theorie	4
a)	Perspektivisch getrennte Diskurse	5
b)	Institutionell getrennte Diskurse	6
c)	Literarisch getrennte Diskurse	6
2.	Gegenstands- oder Perspektivenbezug in den juristischen Subdisziplinen	8
a)	Grundlagenfächer als Stichprobe	9
b)	Besonderheiten des öffentlichen Rechts gegenüber Zivil- und Strafrecht	10
c)	Konsequenzen für die Wissenschaft vom öffentlichen Recht	11
d)	Gegenstandsbezogenheit und Interdisziplinarität	14
e)	Zusammenfassung	16
3.	Fluch und Segen der Dogmatik	16
a)	Die Zentrierung der Rechtswissenschaft auf Dogmatik	16
b)	Konsequenzen für das Wissenschaftsverständnis	19
c)	Spezifisch öffentlich-rechtliches Theoriearrangement?	21
d)	Zusammenfassung	24
III.	Zwischenbetrachtung	25
IV.	Praxispotential von Theorieproblemen	27
1.	Das Hierarchieproblem	27
a)	Allgemeine Teile	27
b)	Normenhierarchie als arbeitsteilige Abstufung	29
c)	Relationale Fragestellungen	31
2.	Das Bindungsproblem	32
a)	Vielfalt der rechtserzeugenden Institutionen	32
b)	Materielle und institutionelle Bindung	32
c)	Vielfalt der Bindungsgrade	34
3.	Das Systemproblem	36
a)	Materielle, kompetentielle oder methodische Leitbilder	36
b)	Reservate des Systemdenkens	38
c)	Welche Zukunft hat das Systemdenken?	40
4.	Das Zeitproblem	41
a)	Zur Zeitlosigkeit von Gesetzen	42

b) Zur Zeitlosigkeit von Urteilen	43
c) Historisierung und Kontextualisierung als Gebot zeitgemäßer Interpretation	47
V. Ausklang	49